



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator**Handelsname:** Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221**Artikelnummer:** 103641**CAS-Nummer:**

7722-88-5

EG-Nummer:

231-767-1

REACH Registrierungsnummer 01-2119489794-17-0000**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Industrieller Rohstoff**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Lebensmittelzusatz, Tierfutter**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Lieferant:**

Häffner GmbH & Co. KG

Friedrichstr. 3

71679 ASPERG

Tel.: 07141/67-0

Fax : 07141/67-33237

internet: www.hugohaeffner.com

Sachkundige Person gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

SDB@hugohaeffner.com

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Labor**1.4 Notrufnummer:**

Giftinformation Mainz, Tel.: +49-6131-19240

www.giftinfo.uni-mainz.de

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Xn; Gesundheitsschädlich

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.



Xi; Reizend

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrenpiktogramme

GHS05 GHS07

· Signalwort Gefahr**· Gefahrenhinweise**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

· Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P301+P330 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· 2.3 Sonstige Gefahren**· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****· PBT:**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) eingestuft sind.

· vPvB:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

*** 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****· 3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe****· CAS-Nr. / Bezeichnung**7722-88-5 Tetranatriumpyrophosphat wasserfrei $\geq 90 - \leq 100$ %**· Identifikationsnummer(n):****· EG-Nummer: 231-767-1***** 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen****· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****· Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 2)

· **nach Einatmen:**

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.



Sofort ärztlichen Rat einholen.

Bei anhaltenden Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

· **nach Hautkontakt:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Unverletztes Auge schützen.

· **nach Verschlucken:**

Einer bewußtlosen Person NIEMALS etwas durch den Mund verabreichen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Gefahren:**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht schwere Augenschäden.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**



Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· **Weitere Angaben:**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation oder Abwasser gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 3)

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzkleidung tragen.
Stäube nicht einatmen
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Personen in Sicherheit bringen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Staubbildung vermeiden.
Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.
Kontakt mit den Augen vermeiden.
Kontakt mit der Haut vermeiden.
Geeignete Schutzausrüstung verwenden (siehe Abschnitt: "Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen").
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Von Hitze, Funken und Feuer fernhalten.
Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Behälter kühl, trocken und dicht verschlossen aufbewahren
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Lagerklasse:**
13 - Nichtbrennbare Feststoffe (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
- **Zusätzliche Informationen:** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 4)

· DNEL-Werte

Inhalativ	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	44,08 mg/m ³ (Arbeiter) 10,87 mg/m ³ (Verbraucher)
-----------	---	---

· PNEC-Werte

Meerwasser	0,005 mg/l (-)
Süßwasser	0,05 mg/l (-)

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· Persönliche Schutzausrüstung:****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

· Atemschutz: Bei der Entwicklung von Staub oder Aerosol Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.**· Handschutz:**

Schutzhandschuhe (geprüft nach EN 374).

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.

· Handschuhmaterial

Handschuhe aus PVA.

Nitrilkautschuk/Nitrillatex (NBR)

· Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille nach DIN/EN 166.

Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

· Körperschutz: Staubsichte Schutzkleidung**· Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**· Allgemeine Angaben****· Aussehen:****Form:** Pulver**Farbe:** weiß**· Geruch:** geruchlos**· pH-Wert (10,00 g/l) bei 20 °C:** 10,3 - 10,5**· Zustandsänderung****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** 970 °C**Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht verfügbar**· Flammpunkt:** nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 6)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 5)

- | | |
|---|--|
| · Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Bildung explosiver Staub-Luft-Gemische nicht zu erwarten. | |
| · Dichte: | |
| Schüttdichte bei 20 °C: | 500 - 850 kg/m ³ |
| · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit | |
| Wasser bei 60 °C: | 200 g/l |
| · 9.2 Sonstige Angaben | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

10 Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine gefährliche Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- **10.2 Chemische Stabilität** Das Produkt ist chemisch stabil.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Stabil unter normalen Gebrauchsbedingungen.
Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	> 300 - < 2000 mg/kg (Ratte) Fest-Dosis-Methode
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Kaninchen) männlich und weiblich Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität
Inhalativ	LC50/4 h	> 0,58 mg/l (Ratte) (OECD- Prüfrichtlinie 403) (Staub/Nebel) männlich und weiblich Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität Die inhalative LC50 (Ratte/4 Std) konnte nicht bestimmt werden, weil bei der maximalen Sättigungskonzentration keine Todesfälle bei den Ratten beobachtet worden sind.

- **Verschlucken:** Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **am Auge:**
Kann irreversible Augenschäden verursachen.
Gefahr ernster Augenschäden.
- **Sensibilisierung:** Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
- **Entwicklungs-/reproduktionstoxische Wirkungen:** Nicht verfügbar
- **Cancerogenität:** Nicht verfügbar
- **Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)** Nicht verfügbar

(Fortsetzung auf Seite 7)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 6)

· **Toxizität bei wiederholter Aufnahme** Nicht verfügbar

12 Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**· **Aquatische Toxizität:**· **Akute Fischtoxizität:**LC50/96 h > 100 mg/l (*Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)) (OECD- Prüfrichtlinie 203)· **Akute Daphnientoxizität:**LC/EC50 (48 h) > 100 mg/l (*Daphnia magna* (Wasserfloh)) (OECD- Prüfrichtlinie 202)· **Algtoxizität:**EC50 (72 h) > 100 mg/l (*Desmodesmus subspicatus* (Grünalge)) (OECD- Prüfrichtlinie 201)· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) eingestuft sind.

· **vPvB:**

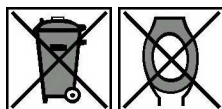
Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**· **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog:**

Die angegebene EAK-Abfallschlüsselnummer bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte und Mischungen. Je nach Verunreinigung und Herkunft können andere Abfallschlüsselnummern erforderlich sein. Im Zweifelsfall die lokale Abfallentsorger zu Rate ziehen.

06 00 00 Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen

06 03 00 Verbrauchte Salze und ihre Lösungen

06 03 07 Phosphate und verwandte feste Salze

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 7)

14 Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, ADN, IMDG, IATA · Klasse	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR · Bemerkungen:	Dieses Produkt unterliegt nicht den ADR/RID Bestimmungen für Strassen-/Schienentransport.
· ADN · Bemerkungen:	Dieses Produkt unterliegt nicht den ADN Bestimmungen für den Binnenschifftransport.
· IMDG · Bemerkungen:	Dieses Produkt unterliegt nicht den Bestimmungen des IMDG-Codes für den Seeschifftransport.
· IATA · Bemerkungen:	Dieses Produkt unterliegt nicht den IATA-DGR/ICAO-TI Bestimmungen für den Lufttransport.
· UN "Model Regulation":	-

15 Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Nationale Vorschriften:
- Störfallverordnung (12. BImSchV): trifft nicht zu
- Wassergefährdungsklasse:
VwVwS (Deutschland) vom 17.05.1999, Anhang 3 (Bestimmung und Einstufung wassergefährdender Stoffe auf der Grundlage von R-Sätzen) eingestuft als:
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
Kenn-Nummer: 5096

(Fortsetzung auf Seite 9)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
SEVESO II: nicht anwendbar
2012/18/EU: nicht anwendbar
- **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**
Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe.
- **Internationale Vorschriften:**
- **TSCA (Toxic Substances Control Act)(USA):** Dieser Stoff ist gelistet.
- **ENCS (Japan):** Dieser Stoff ist gelistet.
- **ISHL (Japan):** Dieser Stoff ist gelistet.
- **AICS/NICNAS (Australien):** In AICS gelistet.
- **DSL/NDSL (Kanada):** In DSL gelistet.
- **PICCS (Philippinen):** Dieser Stoff ist gelistet.
- **KECI (Korea):** Dieser Stoff ist gelistet.
- **NZIOC (Neuseeland):** Dieser Stoff ist gelistet.
- **IECS (China):** Dieser Stoff ist gelistet.
- **Schweizer Giftklasse:** eingetragen
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit diesem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

- **Schulungshinweise**
Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:**
Abteilung Labor
Sch
- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
- **Quellen** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**
Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung mit einem "*" gekennzeichnet.

DE

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/10

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.02.2014

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 26.02.2014

Handelsname: Tetranatriumpyrophosphat Higrade M 221

(Fortsetzung von Seite 9)

Anhang: Expositionsszenarium

· **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

DE